



Presseinformation

Verleihung des Carl Zeiss Diplompriees für Informatik 1.Halbjahr 2012

Beste Hochschul-Abschlussarbeit im Fachbereich Informatik wurde prämiert

DRESDEN, 12.07.2012.

Die Carl Zeiss Innovationszentrum für Messtechnik GmbH hat den diesjährigen Diplompriee für die beste Diplomarbeit in der Fachrichtung Informatik im 1.Halbjahr 2012 an Herrn Oliver Knodel aus Dresden verliehen. Die Preisvergabe fand im feierlichen Rahmen in den Räumen des Innovationszentrums statt. Der Priee ist mit 2000 Euro dotiert.

Priee und Urkunde bekam Herr Knodel von den Jurymitgliedern Prof. Dr. Peter Sobe der ortsansässigen Hochschule für Technik und Wirtschaft, Dr. Daniel Görsch, Leiter der Grundlagenentwicklung am Innovationszentrum sowie dessen Geschäftsführer Andreas Lotze überreicht. Herr Felix Hoben, Geschäftsführer der Carl Zeiss Industriellen Messtechnik GmbH aus Oberkochen, verdeutlichte in seiner Rede die Wichtigkeit von hochqualifizierten Absolventen für den weiteren Erfolg von Carl Zeiss.

Das Carl Zeiss Innovationszentrum für Messtechnik steht seit seiner Gründung für die erfolgreiche Synthese von theoretischem Wissen und seiner praktischen Anwendung. Das Unternehmen schafft durch die Analyse komplexer anwendungstechnischer Probleme fundierte, effiziente und robuste Lösungen für seine Kunden. Dabei orientieren die Mitarbeiter sich an höchsten Qualitätsmaßstäben. Mit dem Diplompriee für Informatik haben sie sich das Ziel gesetzt, Studenten auszuzeichnen, die ihre Prinzipien in ihrer wissenschaftlichen und praktischen Arbeit umsetzen und die in der Lage sind, Abstraktion und Anschaulichkeit erfolgreich zu verbinden. Herr Oliver Knodel hat mit seiner herausragenden Arbeit zum Thema

"Implementierung des Genom-Alignments auf modernen hochparallelen Plattformen",

die unter der Betreuung durch Prof. Dr. habil. Rainer G. Spallek und Dipl.-Inf. Thomas Preußner am Institut für Technische Informatik der TU Dresden entstand, all dies umgesetzt und war damit äußerst innovativ und preiswürdig.

„Die Arbeit von Herrn Knodel vermittelt einen fundierten Überblick über die behandelte Problematik. Besonders hervorzuheben sind dabei die exzellente Einführung in die Thematik und den aktuellen Stand der Forschung sowie die detaillierte und methodisch saubere Evaluierung der erzielten Ergebnisse und verwendeten Algorithmen“, so Dr. Daniel Görsch. „Wir sind der Meinung, dass der Diplompriee für Informatik des ersten Halbjahres 2012 mit Herrn Knodel einen würdigen Träger gefunden hat. Diese Auszeichnung wurde für ihn zum perfekten Abschluss des Studiums.“

Das Innovationszentrum hofft auf eine erneute rege Beteiligung durch Studenten der verschiedenen Dresdner Hochschulen im Herbst dieses Jahres. Bewerbungsschluss für das 2. Halbjahr ist der



1. Oktober 2012. Interessenten können sich unter <http://www.zeiss-izm.de/diplomp reis> über Details wie Bewerbungsbedingungen, den Einsendeschluss oder das jeweilige Datum der Preisvergabe informieren.

Carl Zeiss Innovationszentrum für Messtechnik GmbH

Das Carl Zeiss Innovationszentrum für Messtechnik GmbH, ein Unternehmen der Carl Zeiss Gruppe, hat seinen Hauptsitz in Dresden. Das Innovationszentrum für Messtechnik bietet Software und Dienstleistungen rund um die Messtechnik an. Von der Entwicklung anspruchsvoller mathematischer Verfahren bis hin zu komplexen Softwareprojekten ist das Unternehmen auf vielen Gebieten tätig. Produkte des Unternehmens sind unter anderen PiWeb, ein Tool zur Visualisierung, Auswertung und Dokumentation von Daten sowie Involute, eine Software für Zahnradauswertungen. Neben eigenen Produkten entwickelt das Innovationszentrum für Messtechnik kundenspezifische Software, angefangen von kompletten Systemen bis hin zu speziellen Komponenten und Bibliotheken.

Weitere Informationen unter: <http://www.zeiss-izm.de>

Ansprechpartner für die Presse

Andreas Lotze, Carl Zeiss Innovationszentrum für Messtechnik
Tel. 0351-213 911 10, E-Mail: a.lotze@zeiss.de

www.zeiss.de/presse

Carl Zeiss

Die Carl Zeiss Gruppe ist international führend in der Optik und Optoelektronik. Die rund 24.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2010/11 einen Umsatz von 4,237 Milliarden Euro. In den Märkten Industrial Solutions, Research Solutions, Medical Technology und Consumer Optics trägt Carl Zeiss seit mehr als 160 Jahren zum weltweiten technologischen Fortschritt bei. Mit innovativen Technologien und Lösungen ist Carl Zeiss in den Bereichen Halbleitertechnik, Industrielle Messtechnik, Mikroskopie, Medizintechnik, Augenoptik und Markenoptik/Optronik erfolgreich. Die Carl Zeiss AG ist zu 100 Prozent im Besitz der Carl-Zeiss-Stiftung.

Industrielle Messtechnik

Der Unternehmensbereich Industrielle Messtechnik von Carl Zeiss ist ein führender Hersteller von Lösungen für die mehrdimensionale Messtechnik. Dazu gehören etwa Koordinatenmessmaschinen und Messtechniksoftware für die Automobilindustrie, den Flugzeug- und Maschinenbau sowie die Kunststoffindustrie. Das Unternehmen bietet zusätzlich ein umfangreiches Dienstleistungs- und Serviceangebot. Insgesamt arbeiten rund 2.000 Mitarbeiter (Kapazitäten) für das Unternehmen, die im Geschäftsjahr 2010/2011 einen Umsatz von 394 Millionen Euro erwirtschafteten. Hauptsitz der Industriellen Messtechnik ist Oberkochen. Produktionsstandorte sind in Deutschland, den USA und China.